

## **Auftritt des Playback-Theater Bumerang Anlass für die freiwilligen Mitarbeitenden und Pensionierten des Pflegezentrums Mattenhof / Irchelpark 2. Februar 2018**

Am diesjährigen „Gemütlichen Nachmittag für die freiwilligen und ehemaligen Mitarbeitenden“ durften für einmal wir, das Publikum (ca. 70 Personen), Teil der Darbietung sein. Interaktion und Improvisation zu Themen, bei welchen es manchen schwerfällt darüber zu sprechen: Hochbetagte Menschen, Krankheit, Gebrechen, Demenz, Einsamkeit, Pflegealltag. „Es scheint auf jeden Fall anspruchsvoll zu werden“, dachte ich mir.

Durch die Moderatorin (Fra Zeller) zum Erzählen aufgefordert, konnten wir unsere Erlebnisse und Eindrücke den anderen mitteilen. Wie fühlt es sich an, als Freiwillige durch die Abteilungen zu gehen, den Pflegepersonen Fragen zu stellen oder Angehörigen zu begegnen? Besonders die Erfahrungen im Umgang mit den Bewohnerinnen und Bewohnern wurden zur Regievorlage und umgehend von den Akteurinnen (Gabriele Kaes, Esther Tobler und Claudine Danner) auf der Bühne dargestellt. Die Schwere des Alltags in einem Pflegezentrum, aber auch die kleinen und grösseren erfreulichen Begebenheiten, welche uns zum Schmunzeln bringen, wurden auf sehr poetische Art und Weise umgesetzt. Und manchmal zeigt sich: Etwas im Raum stehen zu lassen, kann auch in Ordnung sein. Die Bühne wurde spartanisch mit Kubus, Stuhl und Leiter bestückt und doch war szenographisch immer klar, um was es geht. Die einzelnen Szenen wurden jeweils stimmungsvoll musikalisch begleitet (Dani Solimine).

Am Ende hat es mich überzeugt: Eine tolle Unterhaltung mit persönlichem Einbezug, welcher zum Austausch mit Gleichgesinnten anregt. Empfehlenswert auf jeden Fall!



Sandra Kälin  
Koordination Freiwilligenarbeit